

„Das ist die Liebe“

Concerto Classico lud in die Kurfürstliche Burg



Deborah Lynn Cole.

Eltville. (jh) – Deborah Lynn Cole, lyrischer Sopran, begrüßte die Gäste der Concerto Classico Veranstaltungen und brachte ihre Freude zum Ausdruck, dass trotz des herrlichen Sonnenwetters der Saal der Kurfürstlichen Burg fast komplett gefüllt war. Die Konzertbesucher erwartete ein musikalischer Hochgenuss aus Operette, Oper und Lied mit Simon Bailey (Bassbariton) und Julia Palmova am Klavier. Natürlich moderierte Deborah Lynn Cole nicht nur. Sie ließ auch ihren lyrischen Sopran erklingen. Das Programm bot im ersten Part Richard Strauss, Robert Schumann und Franz Schubert. Großen Raum nahm Hugo Wolf ein. Seinen Platz unter den größten Liederkomponisten verdankt der

Spätromantiker Wolf der Wahrhaftigkeit und Originalität seiner Werke und der lebendigen Ausdrucksstärke, mit der er diese präsentiert. Sie wurden in seinem Sinne von den Sängern intoniert. Der zweite Part des Konzertes war den Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart, Gioachino Rossini, Franz Lehár und Emmerich Kalman. Hier war die leichtere „Kost“ angesiedelt. Außerdem waren es Stücke, die Klassikliebhaber per sé kennen: „Non pui andrai“ etwa oder „Bei Männern, welche Liebe fühlen“. Und auch das „Vilja-Lied“ aus der lustigen Witwe wurde an diesem Spätnachmittagskonzert eindrucksvoll geboten. Die Besucher bedankten sich bei den Gesangssolisten mit viel Applaus.



Simon Bailey mit Julia Palmova.

Herbstmarkt

Raenthal. – Am Samstag, 20. Oktober, findet zwischen 11 und 17 Uhr der Herbstmarkt an der Raenthaler Grundschule statt.

Eröffnet wird der Herbstmarkt mit einem ökumenischen Gottesdienst, an dem die KiTa- und die Schulkinder aktiv beteiligt sind. Außerdem wird es einen Spendenlauf der Schulkinder geben. Außerdem wird es eine Elternaktion geben, um eine große Menge Hackschnitzel an den Bestimmungsort „Unser neues Naturklettergerüst“ per Schubkarre zu transportieren.

Auf dem Schulhof kann man einen Flohmarktstand aufbauen (meist Schüler der Schule) und einige Verkaufsstände (handgemachte Seife, Marmelade, Honig, Schafkäse) runden das Angebot ab. Weitere Anbieter von schönen Produkten sind willkommen und können sich unter Telefon 06123/71580 anmelden.

Im Musikraum findet außerdem der große Bücherflohmarkt statt. Gespendete Bücher dürfen gegen eine Spende einen neuen Besitzer finden. Der Erlös fließt in die Schulbücherei und wird für die Anschaffung neuer Bücher

verwendet. Falls also noch jemand zu Hause Platz für Neues schaffen will, freuen sich die Veranstalter über Bücherspenden.

Außerdem wird es voraussichtlich wieder Traktorfahrten, Kürbisschnitzen und einen Bastelstand mit herbstlichen Bastelangeboten geben.

Völkercafé

Eltville. – Das Völkercafé, der internationale Treffpunkt für Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Region, findet zum nächsten Mal am Montag, 8. Oktober von 15 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus/Mütterzentrum MÜZE 1 in der Gutenbergstraße 38 statt. Es steht diesmal unter dem Motto „Halloween“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Kürbisse schnitzen und Herbstdeko basteln.

Das Völkercafé ermöglicht interkulturelle Begegnungen, fördert die Sprachkompetenz und bietet Einblicke in andere Kulturen. Im Mittelpunkt stehen dabei unkomplizierter Kontakt und Spaß. Wer Spaß und Freude am Kennenlernen anderer Menschen hat, ist eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Aktive Senioren auf großer Fahrt

Reisegruppe aus Eltville besuchte den Bayrischen Wald



30 Senioren der katholischen Pfarrgemeinde St. Peter und Paul waren im Bayrischen Wald.

Eltville. – 30 aktive Senioren der katholischen Pfarrgemeinde St. Peter und Paul fuhren mit dem Reisebus über Würzburg und Amberg nach Lam im Bayrischen Wald. Dort standen fünf Tage zur Erkundung der Gegend auf dem Programm.

Am ersten Tag ging es gleich hoch hinauf – mit der Gondelbahn auf den Gipfel des „Arber“ und weiter zum Arbersee. Anschließend wurde die Schauglashütte „Weinfurter“ im Glasdorf Arnbruck besucht. Der erste Tagesausflug endete schließlich mit der Besichtigung einer Bärwurz-Schnapsbrennerei inklusive einer Verkostung. Hier wurde der Reisegruppe aus dem Rheingau die Herstellung der edlen Bärwurz-Tropfen gezeigt.

Am zweiten Tag fuhren die aktiven Senioren über die Grenze nach Pilsen und besuchten die Pilsener Urquell-Brauerei – und lernten natürlich deren Braukunst kennen. Nach einer kleinen

Stärkung stand ein kleiner Stadtrundgang auf dem Programm, wobei unter anderem der Platz der Republik, die Bartholomäus Kathedrale, das Rathaus und die große Synagoge besichtigt wurden. Dann ging es wieder zurück ins Hotel.

Der nächste Tag bescherte der Reisegruppe ein Fahrt in die Dreiflüssestadt Passau. Nach einem kleinen Stadtrundgang kam man in den Genuss eines Orgelkonzertes an der weltbekanntesten und größten Dom-Orgel. Eine Schifffahrt auf der Donau von Passau nach Kasten auf einem Kristallschiff rundete die Eindrücke an diesem Tag ab. Im Hotel zurück, stand dann noch der Abschiedsabend mit einem bayrischen Büfett und musikalischen Schmankerln auf dem Programm.

Bevor die Senioren dann am kommenden Tag wieder die Heimreise in den Rheingau antraten, traf man sich noch zum Gruppenbild vor dem Hotel.



Ein Fahrrad steht im Park, ganz still und stumm. Sag wem mag das Fahrrad sein, dass da steht im Park allein (seit nunmehr über zwei Wochen)? Offensichtlich fehlt der Drahtesel seinem Besitzer nicht oder es wurde gestohlen und einfach im Park „geparkt“.

(jh)